

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 1 (1788)

Heft: 9

Rubrik: Etwas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verstorbene seit dem 1ten Hornung 1788.

Jungfrau Anna Maria Frölicher.

Wittwe Maria Ursula Vogelsang gebohrne Kaiser.

Frau Großeräthin Anna Maria Keller gebohrne Frölicher.

Hr. Amtstadihalter Urs Joseph Anton Vogelsang des
großen Raths.

Thathrina Kauffmann von Lengendorf.

Anton Jakob von Freyburg in Uchtland.

Elisabeth Dietler gebohrne Lehmann.

Fruchtpreise.

Kernen, 16 = 15 Bz. 3 kr. 15 Bz.

Mühlengut 11 Bz. 2 kr. 11 Bz.

Roggen 9 Bz. 2 kr. 9 Bz. 1 kr.

Wicken, 11 Bz.

Fleischart.

Ochsen - Fleisch das Pfund 2 Bz. 1 Wierer.

Kuh Fleisch das Pfund 7 Kreuzer.

Kalber - Fleisch das Pfund 7 kr. = 1 = Wierer.

Butter.

Das Pfund 3 Bazen 2 kr.

Etwas

vom letzten Fahrmarkte den 12 Hornungs.

Es kam erst kürzlich mit Vergnügen
An einem Ort, wo zum Verkauf,
Die allerbesten Tücher liegen,
Ein alter Bauer den Markt hinauf.

Er wollte sich und seinen Knaben ;
Die , wie der Vater , wacker sind ,
So schöne neue Wamschen haben ,
Als man am Markte immer findet.
Allein man schlug vom guten Tuche
Ihm eben starke Preise vor ;
Er murret , daß ich doch so fluche :
„Das ist mir Teufels theuere Waar.
„Verzeiht , so fällt ihm in die Sprache
Ein wizelnd schönes Modekind ,
„Wist ihr denn nicht , daß jede Sache
„Und so die Tücher theurer sind ,
„Als sie's vor Zeiten immer waren ?
hierauf fieng Zorn und Bitterkeit
An , durch den Bauern aufzufahren :
„Was ? == du lehrst mich von alter Zeit ? ==
„Ha ! Ha ! Man hat bey meinen Tagen
„Viel schlechtere Waaren hohgeschäkt ,
„Und theurer vieles feil getragen ,
„Und mehr dafür bezahlt , als ist.
„Zum Beispiel : hätten junge Knaben
„Vor Zeiten nur ein Mensch , wie du
„Zur Eh' sich gerne wollen haben ,
„So fodert' es viel Gold's dazu ;
„Und ißt ! == bey meiner Seel' , ich wette ,
„Dass ich für eine Kleinigkeit ==
„In einer Stund' zehn schönre hätte
„Bey deiner grausam theuern Zeit.

von C. K.**

Neues Räthsel.

Was ist das Leichtste auf der Welt ,
Das jedermann missfällt ,
Wenn es ihn trifft ?
Und jeder findet es doch gut ,
Wenn er es selber thut.